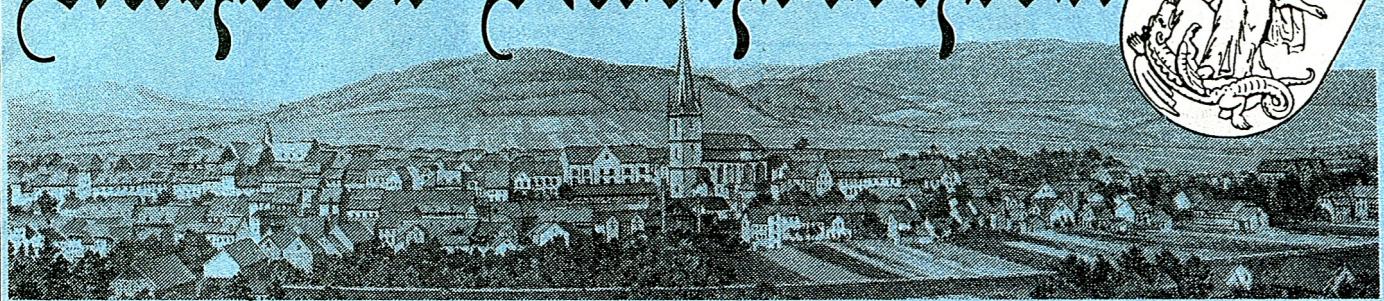


Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 13

Donnerstag, den 2. Mai 2002

Nummer 09

10. Kahlaer Flurzug



Am Samstag, dem 04. Mai 2002 startet um 9.30 Uhr im Rosengarten
der Flurzug zum 10. Mal seit der Wende.
Ab 13.00 Uhr großes Vereinsfest am Saalewehr!

Nachrichten aus dem Rathaus

Querstraße erhält neuen Namen

Der Kahlaer Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 18. April 2002 der Verbindungsstraße zwischen Oberbachweg und Friedensstraße, der Querstraße, den Namen des Kahlaer Ehrenbürgers Dr. Robert Kutschbach zu geben. Damit löste die Stadt ihr Versprechen gegenüber der Familie des Ehrenbürgers ein, eine öffentliche Fläche nach dem Sanitätsrat Dr. Robert Wilhelm Kutschbach zu benennen, um ihm ein bleibendes, ehrendes Andenken zu bewahren.

Dr. Robert Kutschbach wurde im Jahre 1931 durch die Stadtverordneten in Anerkennung seiner 50-jährigen Tätigkeit als vorbildlicher Arzt zum Ehrenbürger der Stadt Kahla ernannt.

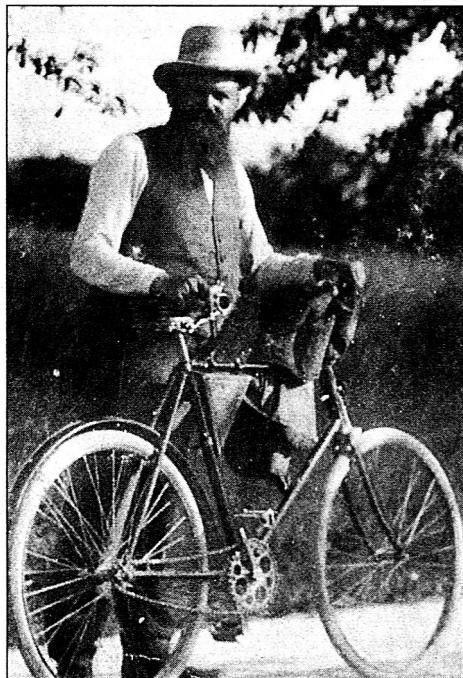


Foto: Archiv H. Berger

Robert Wilhelm Kutschbach wurde als 11. Kind einer armen Müllerfamilie am 04. Oktober 1854 geboren. Seine schulischen Leistungen in einer Dorfschule waren so gut, dass ihm seine Eltern trotz finanzieller Schwierigkeiten auf Vorschlag der Lehrer nach Gera auf die höhere Schule schickten. Den langen Schulweg von seinem Heimatdorf Collis-Kaimberg nach Gera in das Gymnasium (6 km) legte er täglich zu Fuß zurück. Durch eisernen Fleiß und nimmer ermattender Tatkräft schloss er mit Auszeichnung ab und nahm das Studium der Medizin auf. Als Mitglied der studentischen Burschenschaft verstand er seine ernste Arbeit mit Fröhlichkeit zu verbinden. Wegen seiner allgemeinen Beliebtheit wurde er zweimal zum Studentensprecher gewählt.

Nach einer Zeit der Weiterbildung in Erlangen, legte er 1880 in Jena die medizinische Staatsprüfung ab. Am 01. April 1881 ließ er sich als Arzt in Kahla nieder. Kahla hatte damals die größte Silikose- und Tuberkulosesterblichkeit Deutschlands. Die lebensgefährliche und unheilbare Berufskrankheit der Porzelliner war auch in den Kahlaer Heimarbeiterwohnungen zu Hause, in denen im Zusammenhang mit der Henkelmacherei eine sehr große Staubbelastung schon für die Kinder vorhanden war.

Robert Kutschbach, selbst aus ärmlichen Familienverhältnissen stammend, hatte hier nur ein Ziel, zu helfen und zu verändern. Oft verzichtete er auf sein Honorar. Unzählige Male gab er aus seiner großen Arzttasche die benötigten Arzneien, ohne dafür die Bezahlung zu verlangen.

1896 hatte ihn das Vertrauen seiner Mitbürger in das Stadtverordnetenkollegium berufen. Dreimal begleitete er in diesem den Posten des Stellvertretenden und einmal sogar den des Vorsitzenden selbst. Daneben fand er noch Zeit sich von 1905 bis 1925 in selbstloser Weise der Sanitätskolonne des Roten Kreuzes anzunehmen, deren Leiter er war.

Am 16. Dezember 1931 erlag Sanitätsrat Dr. Robert Wilhelm Kutschbach einem Schlaganfall. Die gesamte Kahlaer Bevölkerung trauerte um ihren Ehrenbürger, dem Arzt der Armen.

Zwischen Oberbachweg und Friedensstraße entsteht gegenwärtig auf dem Gelände der ehemaligen Molkerei ein neues Wohngebiet. In diesem Zusammenhang wird die bisherige Querstraße zum größten Teil grundhaft ausgebaut.

Der Sozial- und Kulturausschuss des Stadtrates Kahla beschäftigt sich seit fast zwei Jahren mit dem Ziel, für Dr. Robert Kutschbach eine geeignete Straße zur Namensgebung zu finden. Der Vorschlag, die bisherige Querstraße dem

Ehrenbürger zu widmen, fand bei der Mehrheit der Stadträte Zustimmung. Während nur zwei Anliegergrundstücke ihre bisherige Anschrift ändern müssen, liegen die neuen Eigenheimkünftig an der Dr.-Robert-Kutschbach-Straße.



Übersicht Ehrenbürger der Stadt Kahla

Kammerherr von Schwarzenfels

(Ernennung 08. Oktober 1830). Kreiskommissar und Oberfloßaufseher.

Professor Moritz Seidel in Jena,

Sohn des Kahlaer Kirchenrates, Friedrich Wilhelm Seidel.

(Ernennung 06. Oktober 1906)

Dr. med. Robert Kutschbach

(Ernennung 23. Februar 1931), Arzt und Leiter der Sanitätskolonne in Kahla

Franz Lehmann

(Ernennung 09. September 1933), Vorsitzender und Ehrenmitglied des Vereins für Geschichte und Altertumskunde in Kahla

Alfred Lauterbach

(Ernennung 06. Oktober 1987), Bürgermeister der Stadt Kahla von 1957 bis 1985

Else Neubauer

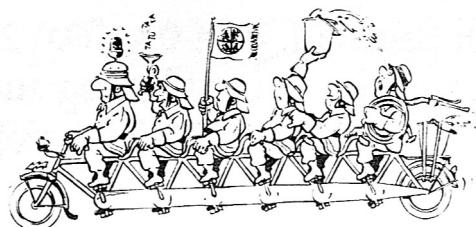
(Ernennung 06. Oktober 1987), Gemeindeschwester in Kahla Magdalena Linke

(Ernennung 06. Oktober 1987), Gemeindeschwester in Kahla

Unsere Feuerwehr wird 140 Jahre

Mit einem großen Fest anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Kahla, wollen unsere Kameradinnen und Kameraden am 31. August 2002 das Jubiläum mit der Bürgerschaft begehen.

Zu dem Gaudi für Jung und Alt wird auch eine Wette zwischen Bürgermeister Bernd Leube und dem Feuerwehrverein gehörig. Der Verein wettet, dass es gelingt, mit Hilfe der Kahlaer Bürgerschaft, besonders der verschiedenen Vereine, eine 500 Meter lange Eimerkette zwischen Unterbach (hinter Tegut) und Feuerwehrgelände aufzubauen, so dass ein im Feuerwehrgelände stehendes und brennendes Modellhaus mit dem Wasser aus dem Unterbach, welches von Hand zu Hand weitergegeben wird, gelöscht wird. Der Feuerwehrverein ruft hiermit alle Interessenten auf, sich bitte bis spätestens 15. Juli 2002 bei der FFw, Tel.: 22304, zu melden.





Gedenkfeier für die Opfer der Zwangsarbeit



Am Samstag, dem 11. Mai findet um 10.30 Uhr auf dem Kahlaer Friedhof die Gedenkfeier für die Opfer der Zwangsarbeit in der Rheimahg statt.



Eine Eimerkette zum Brandlöschen gab es auch 1987 zum Stadtfest 1111 Jahre Kahla, 125 Jahre Feuerwehr und 17. Betriebsfestspiele

Der Verein wettet, dass dieses auch am 31. August 2002 mit vielen hilfreichen Händen gelingt. Bürgermeister Leube wettet dagegen. Der Wetteinsatz ist ein Fass Freibier.

Kein Aprilscherz



Am 01. April gaben sich der Rettungsassistent Marco Kurze und die Zahnärzthelferin Stefanie Zorn das Ja-Wort. Als sie das Rathaus verließen, überraschten sie die Kollegen des Rettungsdienstes und der Freiwilligen Feuerwehr, um das Paar würdig zu begrüßen. Für die Gäste stand der „Schönberg-Express“ aus dem Reinstädter Grund zur Weiterfahrt bereit.

Bürgerforum aktuell



Programm 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kahla 30. bis 31. August 2002

30. August 2002

- 19.00 Uhr Festsitzung (geschlossene Veranstaltung)
Feuerwehrgerätehaus

31. August 2002

- 10.00 Uhr Eröffnung
Wettkämpfe Feuerwehren/Jugendfeuerwehren
buntes Programm/Tombola
- 11.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Eimerkette - Löschen eines brennenden Hauses
- 14.30 Uhr große Schauübung mit Feuerwehr,
Rettungsdienst und Polizei
- 15.00 Uhr Kaffee
- 16.00 Uhr Verlosung Tombola
- 20.00 Uhr Tanzveranstaltung mit Erotikshow

Die Baulücke in der Saalstraße bietet wirklich keinen guten Anblick. Die Häuser, die dort einst standen, wurden bereits zu DDR-Zeiten abgerissen. Der größte Teil der Grundstücksfläche ist im städtischen Eigentum. Ein Investor, der an diese Stelle neue Häuser baut, wurde bislang nicht gefunden. Und es besteht auch wenig Aussicht, dass sich mittelfristig eine Bebauung dort realisieren lässt. Im Bürgerforum am 27. März wurde auch darüber gesprochen, wie dieser unansehnliche Fleck entlang

der Stadtmauer verschönert werden kann. Aus den Reihen des Naturschutzbundes „NABU“ kam der Vorschlag, diesen Hang durch Anpflanzungen zu begrünen.

Die Stadtverwaltung prüft gegenwärtig, welche Möglichkeiten bestehen, diesen Vorschlag umzusetzen. Mitarbeiter des „NABU“ haben ihre Hilfe bei der Auswahl der Gehölze angeboten. Über den Fortgang der Dinge werden wir berichten.

Stadtverwaltung geschlossen

Am 10. Mai 2002 bleibt die Stadtverwaltung Kahla geschlossen.

Nächster Redaktionsschluss „Kahlaer Nachrichten“

am 06. Mai 2002

Öffentliche Beschlüsse

aus den Stadtratssitzungen vom 31. Januar 2002 und 28. Februar

Der volle Wortlaut kann zu den Sprechzeiten im Rathaus eingesehen werden.

Beschluss-Nr. 4/2002

Trägerwechsel Kindertagesstätte „Anne Frank“

Beschluss-Nr. 5/2002

Kassenkredit Stadt Kahla Haushaltsjahr 2002

Beschluss-Nr. 6/2002

Aufhebung Beschluss Nr. 53/2001 - Beitritt der Stadt Kahla zum ZWA

Beschluss-Nr. 13/2002

Ausschreibung zum Verkauf der Flst. 294/57, 294/68 und 39 der Gemarkung Löbschütz

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Polizeirevier	Kahla 84 40
Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28 / 6 40

Ärztlicher Notdienst

Vertragsärztlicher Notfalldienst	0 36 41 / 44 44 44
Krankentransport	03 66 01 / 77 30
Notarzt	1 12

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 bis 11.00 Uhr	
01.05.2002	
Dr. Goerke, Markt 7/8, Kahla	03 64 24/2 38 38
04.05./05.05.2002	
Dr. Goerke, Markt 7/8, Kahla	03 64 24/2 38 38
11.05./12.05.2002	
Dr. Möbius, Bahnhofstraße 5, Rothenstein	03 64 24/2 32 39

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

täglich	18.00 - 19.00 Uhr
sonn- und feiertags	10.00 - 12.00 Uhr
29.04.2002 - 05.05.2002	
Löwen-Apotheke	2 22 36
06.05.2002 - 12.05.2002	
Linden-Apotheke	2 44 72

Rufbereitschaft Kahla

Die Rufbereitschaft (24 Stunden) beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet an dem darauffolgenden Morgen um 8.00 Uhr	
29.04.2002 - 05.05.2002	
Löwen-Apotheke	03 64 24/2 22 36
06.05.2002 - 12.05.2002	
Löwen-Apotheke Stadtroda	03 64 28/6 20 22

Bereitschaftsdienst außerhalb dieser Zeiten:

Aushang in den Kahlaer Apotheken

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere, Kahla, Am Plan 4	
Tel.:	2 24 29

Engsorgung der „Gelben Säcke“

im Monat Mai 2002

Tour 1:

Abfuhrbezirk 1, Abfuhrbezirk 2, Abfuhrbezirk 3, Abfuhrbezirk 4

Tour 1 wird entsorgt am: 13. Mai 2002

Tour 2:

Abfuhrbezirk 5, Abfuhrbezirk 6, Abfuhrbezirk 7, Abfuhrbezirk 8

Tour 2 wird entsorgt am: 14. Mai 2002

Tour 3:

Abfuhrbezirk 9, Abfuhrbezirk 10

Tour 3 wird entsorgt am: 15. Mai 2002

Entsorgungstermine für die „Blaue Tonne“

im Monat Mai 2002

Abfuhrbezirke 1 - 5	am 13. Mai
Abfuhrbezirke 6 - 10	am 14. Mai

Amtliche Bekanntmachungen

Allgemeinverfügung

Neufestlegung eines Straßennamens

Der Stadtrat der Stadt Kahla hat in seiner Sitzung vom 18. April 2002 folgende Straßenumbenennung beschlossen.

Die Straße zwischen Friedensstraße und Oberbachweg, welche bisher die Straßenbezeichnung Querstraße hatte, erhält neu die Straßenbezeichnung **Dr.-Robert-Kutschbach-Straße**.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Kahla als bekanntgegeben. Ab diesem Zeitpunkt kann gegen sie innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Kahla, Stadtverwaltung, Markt 10 in Kahla Widerspruch erhoben werden. Wird kein Widerspruch eingelegt, so wird die beschlossene Straßenbezeichnung bestandskräftig und damit unanfechtbar.

Kahla, am 25. April 2002

Leube

Bürgermeister

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr Tel. 08 00 / 1 11 01 11

Störungsdienste

Strom	0 36 41 / 68 88 88
Gas	
Tag	0 36 41 / 48 75 77
Nacht / Sonn- und Feiertage	01 30 / 86 11 77
Wasser	
Tag	Kahla 57 00
Nacht / Sonn- und Feiertage	03 66 01 / 5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10.....	77-0
Fax:	77-104
E-Mail:	Kahla.Stadt@t-online.de
im Internet:	www.kahla-thueringen.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla

Rathaus, Markt 10	7 73 26
Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

i Bürgerbüro / Touristeninformation

Rathaus, Markt 10	7 71 40 / 7 71 41
Öffnungszeiten s. o.	
Anträge:	

Wohngeld, Sozialhilfe, Schwerbehindertenausweise, Befreiung
Rundfunk-/Fernsehgebühren

Informationen:

Müllentsorgung, Gelbe Säcke

Eintrittskartenservice:

Gewerbeamt

jeweils am 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft "Südliches Saaletal" in Kahla, Bahnhofstraße 23, Tel.: 59151

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla

Am Langen Bürgel 20	5 29 71
Montag.....	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr

Heimatmuseum Kahla

Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

DRK

Rudolstädter Str. 22 a.....	5 29 57
-----------------------------	---------

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

Tel.:.....	2 23 46
Montag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sozial-psychiatrischer Dienst

Tel.:.....	5 29 57
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Schuldnerberatung Kahla

Tel.:.....	5 68 97
Donnerstag	09.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung "Wendepunkt"

Tel.:.....	5 36 84/
.....	036691/5 72 00
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen	
Margarethenstr. 3	

Montag, 10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

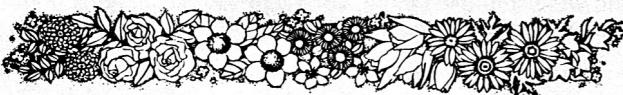
Wir gratulieren

... zum Geburtstag

 * Im April 2002 gratulierte der Bürgermeister im Namen der Stadt Kahla
 * **Frau Marie Kramer am 17. April**
 * **zum 90. Geburtstag**
 * und
 * **Herrn Willy Gläßer am 27. April**
 * **zum 90. Geburtstag**
 * und wünschte alles Gute, vor allem viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

am 01.05.	Anneliese Porstmann	zum 76. Geburtstag
am 01.05.	Erika Richter	zum 72. Geburtstag
am 02.05.	Herbert Albold	zum 73. Geburtstag
am 02.05.	Hans Axthelm	zum 72. Geburtstag
am 02.05.	Horst Götz	zum 71. Geburtstag
am 03.05.	Anna Kukla	zum 78. Geburtstag
am 04.05.	Hildegard Galafin	zum 83. Geburtstag
am 04.05.	Theodor Klinker	zum 81. Geburtstag
am 04.05.	Heinz Schaab	zum 78. Geburtstag
am 04.05.	Irmgard Scheibe	zum 76. Geburtstag
am 05.05.	Jutta Jäger	zum 74. Geburtstag
am 05.05.	Heinz Lettke	zum 72. Geburtstag
am 06.05.	Ernst Hübel	zum 77. Geburtstag
am 06.05.	Ursula Hübner	zum 77. Geburtstag
am 06.05.	Johanna Franke-Polz	zum 73. Geburtstag
am 06.05.	Heinz Leidiger	zum 71. Geburtstag
am 06.05.	Wally Krug	zum 71. Geburtstag
am 06.05.	Herber Noack	zum 70. Geburtstag
am 07.05.	Alfred Hillert	zum 81. Geburtstag
am 07.05.	Johanna Frank	zum 80. Geburtstag
am 08.05.	Valentin Rubel	zum 79. Geburtstag
am 08.05.	Herta Voß	zum 78. Geburtstag
am 08.05.	Ursula Leipold	zum 74. Geburtstag
am 09.05.	Alita Fischer	zum 74. Geburtstag
am 09.05.	Walter Engel	zum 71. Geburtstag
am 10.05.	Eberhard Dittrich	zum 73. Geburtstag
am 11.05.	Ilse Ziegler	zum 82. Geburtstag
am 22.05.	Kurt Rochniak	zum 72. Geburtstag
am 11.05.	Lieselotte Franz	zum 72. Geburtstag
am 12.05.	Luzia Richter	zum 82. Geburtstag
am 12.05.	Eva Geißler	zum 71. Geburtstag

am 14.05.	Thea Richter	zum 74. Geburtstag
am 14.05.	Günter Seifarth	zum 73. Geburtstag
am 14.05.	Helga Trillhose	zum 70. Geburtstag
am 15.05.	Edit Richter	zum 81. Geburtstag
am 15.05.	Marianne Thielsch	zum 79. Geburtstag
am 15.05.	Anneliese Lange	zum 78. Geburtstag
am 15.05.	Ruth Zipfel	zum 74. Geburtstag
am 15.05.	Irene Frank	zum 72. Geburtstag
am 15.05.	Sonja Schmidt	zum 72. Geburtstag
am 16.05.	Ilse Müller	zum 82. Geburtstag
am 17.05.	Lieselotte Gannott	zum 80. Geburtstag
am 17.05.	Heinz Wittig	zum 77. Geburtstag
am 19.05.	Karl-Heinz Tittel	zum 76. Geburtstag
am 19.05.	Sabine Hey	zum 74. Geburtstag
am 20.05.	Gerda Eicker	zum 88. Geburtstag
am 20.05.	Harry Bodinger	zum 73. Geburtstag
am 20.05.	Elfriede Wurl	zum 73. Geburtstag
am 20.05.	Josef Gottelt	zum 72. Geburtstag
am 21.05.	Hildegard Mücke	zum 80. Geburtstag
am 21.05.	Ursula Wetzel	zum 71. Geburtstag
am 22.05.	Julia Geissler	zum 89. Geburtstag
am 22.05.	Erna Heinze	zum 79. Geburtstag
am 22.05.	Horst Wimmer	zum 74. Geburtstag
am 22.05.	Heinz Wünscher	zum 74. Geburtstag
am 22.05.	Erika Rulsch	zum 74. Geburtstag
am 22.05.	Roland Rabe	zum 72. Geburtstag
am 23.05.	Dora Gnaucke	zum 77. Geburtstag
am 23.05.	Irmgard Geisensetter	zum 73. Geburtstag
am 23.05.	Renate Störtzer	zum 73. Geburtstag
am 23.05.	Hans-Georg Kühn	zum 72. Geburtstag
am 24.05.	Heinz Eggert	zum 82. Geburtstag
am 24.05.	Charlotte Born	zum 81. Geburtstag
am 25.05.	Rosalinde Willert	zum 80. Geburtstag
am 25.05.	Käte Schüßler	zum 73. Geburtstag
am 26.05.	Edith Fiedler	zum 78. Geburtstag
am 26.05.	Ingeburg Hanker	zum 77. Geburtstag
am 27.05.	Fritz Hünniger	zum 72. Geburtstag
am 27.05.	Roland Röder	zum 71. Geburtstag
am 28.05.	Elfriede Seidemann	zum 87. Geburtstag
am 28.05.	Margarete Oehme	zum 79. Geburtstag
am 29.05.	Dora Hochmuth	zum 83. Geburtstag
am 29.05.	Kurt Punga	zum 81. Geburtstag
am 29.05.	Manfred Dornblut	zum 74. Geburtstag
am 29.05.	Paul Petzold	zum 71. Geburtstag
am 31.05.	Anna Lück	zum 86. Geburtstag
am 31.05.	Alfred Neumann	zum 76. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

**Wir laden ein zu den Gottesdiensten
in der Stadtkirche**

Sonntag, 5. Mai - ROGATE

09.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfr. Coblenz

Himmelfahrtstag, 09. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst
anschließend Wanderung durch die Suppiche
Pfr. Eisenhuth

Sonntag, 12. Mai - EXAUDI

09.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Coblenz

Pfingstsonntag, 19. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst
Pfr. Eisenhuth

Pfingstmontag, 20. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst
Pfr. Coblenz

Konfirmanden 2002

Maria Theresa Eißmann, Julia Huschenbett, Steffanie Jauck, Alexander Lange, Tanja Rentsch, Tobias Schreck, Martin Völpel, Anne-Kathrin Riese, Dominique Schache, Alexander Koch

Christlich bestattet wurde:
Herr Ehrhard Trübger, 46 Jahre

Löbschütz

Sonntag, 05. Mai

09.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Eisenhuth

Sonntag, 20. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Eisenhuth

Lindig

Sonntag, 05. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Eisenhuth

Sonntag, 20. Mai

09.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Eisenhuth

Kleineutersdorf

Himmelfahrtstag, 09. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Pfr. Coblenz

Pfingstsonntag, 19. Mai

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Pfr. Coblenz

Waldgottesdienst im Spaal

Pfingstsonntag, 20. Mai

14.00 Uhr

Großeutersdorf

Himmelfahrtstag, 09. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Pfr. Coblenz

Pfingstsonntag, 19. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Pfr. Coblenz

Kinderstunde:

... mit allen Kindern aus Lindig, Großeutersdorf und Kleineutersdorf immer mittwochs um 15.30 Uhr

* Im Mai in Kleineutersdorf

Ihr werdet in den Dörfern abgeholt.

Evangelischer Kindergarten "Geschwister Scholl",

H.-Koch-Str. 20

Sternchenkreis:

Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren; mit Mutti oder Vati
Donnerstag, 02. Mai und 16. Mai von 09.00 - 10.30 Uhr

Sonnenkreis:

Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schulbeginn

Dienstag, 07. Mai und 28. Mai von 15.00 - 16.30 Uhr

Chorkonzert der Johann-Walter-Kantorei

Am Sonntag, dem 05. Mai, um 17.00 Uhr findet in der evangelischen Stadtkirche "St. Margarethen" zu Kahla ein frühlingshaftes Chorkonzert statt. Es musiziert die Johann-Walter-Kantorei Kahla unter Leitung von Ina Kuritz. Zu hören sind geistliche und weltliche Volkslieder zum Zuhören und Mitsingen.

Herzliche Einladung an Sie. Der Eintritt ist frei.

Ina Kuritz

Jena Jubilee Singers

Am Sonntag, dem 26. Mai 02, um 17.00 Uhr geben die „Jena Jubilee Singers“ ein Konzert in der Stadtkirche „St. Margarethen“ zu Kahla. Der aus fast 40 SängerInnen bestehende Chor hat sich der traditionellen Musik der schwarzen Amerikaner, den Jubilees, Gospel und Spirituals verschrieben. Er ist der Friedrich Schiller Universität Jena angegliedert und steht unter der Leitung von Norbert Kleekamp. Herzliche Einladung dazu, der Eintritt ist frei.

Ina Kuritz

Wanderung mit den Kindern der Kirchengemeinde

Kinder der Kirchengemeinde Kahla laden ein zu einem Ausflug ins Grüne am Himmelfahrtstag, 9. Mai 2002

Beginn: mit dem Gottesdienst 10.30 Uhr in der Stadtkirche, danach ca. 11.30 Uhr: Wanderung durch die Suppiche

* Picknick im Grünen - dafür sollte etwas im Rucksack sein

* Waldgottesdienst: 14.00 Uhr in der Suppiche

anschließend: Kaffee und Kuchen

* ca. 17.00 Uhr zurück in Kahla

REIMAHG

Dies ist ein dunkles Kapitel in der Geschichte unserer Umgebung. Wie in jedem Jahr, so werden auch in diesem Jahr ehemalige Zwangsarbeiter und ihre Angehörigen die Stätten der Reimahg Lager besuchen und ihrer toten Kameraden geden-

ken. Hier werden Gottesdienste und Gedenkfeiern gehalten. Am **Sonnabend, dem 11. Mai** findet die Feier auf dem **Friedhof Kahla** um **10.30 Uhr** statt. Auch uns tut der Blick in die Geschichte gut, damit sich solche Greul nicht wiederholen. Wir laden auch Sie, als Zeichen der Verständigung und Solidarität, dazu ein.

Frühjahrsstraßensammlung in Thüringen vom 16. - 26. Mai 2002

Jede Spende und jeder Beitrag ist willkommen, damit wir helfen und Hoffnung weitergeben können. Der Erlös ist für die vielfältigen sozialen Aufgaben der Thüringer Kirche bestimmt. Auch in Kahla werden die Sammler auf der Straße stehen. Schon heute vielen Dank für Ihre Spende.

Gemeindeveranstaltungen in Kahla

Chorprobe:

jeden Dienstag; 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis:

Mittwoch, 15. Mai; 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Thema: „Bunt wie das Leben“

Wanderung zu Himmelfahrt:

09. Mai.; ab 11.30 Uhr in die Suppiche

Chorkonzert:

Sonntag, 05. Mai um 17.00 Uhr - Stadtkirche

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, 22. Mai; 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Thema: „Die Gewichte der Sonnenuhr“

Pfr. Eisenhuth stellt sein neues Gedichtband vor

Vorkonfirmandenunterricht:

Dienstag, 07. Mai um 14.00 Uhr

Junge Gemeinde:

jeden Freitag, 19.00 Uhr

Kindernachmittag:

jeden Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr für die 1. - 4. Klasse

Christenlehre:

jeden Donnerstag von 15.00 - 16.00 für die 5. und 6. Klasse

Kindermusik:

jeden Freitag

* 14.30 Uhr anfangende Flöten

* 15.15 Uhr Kinderchor

* 16.00 Uhr Jugendchor

* 16.45 Uhr fortgeschrittenes

Flöten

Katholische Pfarrei Stadtroda (Kahla)

Unsere Gottesdienste

05. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr heilige Messe in St. Nikolaus

09. Mai - Hochfest Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr heilige Messe in St. Nikolaus

12. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr heilige Messe in St. Nikolaus

15. Mai - Mittwoch

09.00 Uhr heilige Messe in St. Nikolaus

19. Mai - Das hohe Pfingstfest

09.00 Uhr heilige Messe in St. Nikolaus

20. Mai - Pfingstmontag

09.00 Uhr heilige Messe in St. Nikolaus

Weitere Nachrichten

Die Kollekte an den Pfingsttagen ist für das Kirchliche Werk Renovabis - Hilfe für die Christen in Osteuropa bestimmt.

Vorausgeschaute

Die Religiöse Kinderwoche wollen wir gemeinsam mit den Kindern des Holzlandes in Stadtroda halten. Vom 19. bis 23. Juni laden wir alle Schulkinder herzlich dazu ein.

J. Höffner

Pfarrer für Stadtroda und Kahla

Bürgerkritik - sachlich und konkret

Bitte Setzen! Gern - aber Wo?

Seit über einem Jahr haben wir nun die schöne neue Saalebrücke. Auch die Grünanlagen an und unter der Brücke wurden angelegt und sehen nun gepflegt aus.

Die Saale lädt an ihrem Ufer immer wieder gern zum Verweilen ein und der Blick auf den Dohlenstein ist oft atemberaubend. Gerade jetzt und in den bevorstehenden Monaten finden viele Kahlaer und Besucher der Stadt, den Weg zum Gries und den Anlagen um den Sportplatz. Soweit gibt es nichts zu beanstanden, wäre da nicht der Spielplatz.

Früher nannten wir ihn Indianerspielplatz. An kleinen „Indianern“ mangelt es dem Spielplatz nicht, wohl aber an den Sitzmöglichkeiten. Gut - Indianer sitzen auf dem Boden könnte man einwenden, aber muss das wirklich sein?

Viele Eltern haben sich geäußert, dass sie gern viel länger am Spielplatz verweilen würden, wenn entsprechende Sitzmöglichkeiten vorhanden wären. Die großen Steine, die von einigen zum Setzen genutzt werden, verursachen eher eine bleibende Spielplatzerinnerung in Form einer Blasenentzündung.

Auch sollten wir an ältere Menschen denken, die mit den Enkeln unterwegs sind oder sich vom Spaziergang ausruhen wollen, die Natur genießen und gern in Gesellschaft der Kleinen sind.

Der Umstand, dass in Kahla viel randaliert und mutwillig zerstört wird, sollte nicht als Ausrede für die Notwendigkeit von Bänken am Indianerspielplatz gelten.

Auch könnte man über die Errichtung einer öffentlichen Feuerstelle, die Eltern und Kinder zum gemeinschaftlichen Braten einladen würde, nachdenken. Möglichkeiten gibt es viele, um den Indianerspielplatz mit neuem Leben zu erfüllen. Die Eltern und die kleinen Indianer bedanken sich schon jetzt bei den Stadtvätern, dass sie sich über dieses kleine Problem Gedanken machen.

Schön wäre es auch, wenn sich jemand findet, der bereit ist, Sitzgelegenheiten zu sponsieren und somit schnell und unkompliziert Abhilfe schaffen kann. Wir hoffen auf Reaktionen zu unserem Anliegen.

Antje Bernhardt im Namen vieler Eltern

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Ergänzungen zur Veranstaltungsumsicht 2002

(veröffentlicht in „Kahlaer Nachrichten“ Nr. 1/2002)

Großes Vereinsfest

am Saalewehr: 04.05.

Disko im Freibad: 11.05., 25.05., 08.06., 22.06., 13.07., 27.07., 10.08., 31.08.

DLRG Badeparty: 20.07.

Rummel in

Rudolstadt: 16. bis 25.08.

Das Frühlingsfest der Heimatgesellschaft am 24. Mai entfällt.

Aus der Umgebung

Dankeschön allen Sponsoren

Der Fremdenverkehrsverein „Schlösser und Denkmäler um die Leuchtenburg“ e. V. möchte sich herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die sich an der Renovierung der neuen Räumen der Tourist-Information im Torhaus auf der Leuchtenburg beteiligt haben.

Pünktlich zum Osterfest konnten die neuen Räume bezogen werden.

VG „Südliches Saaletal“, Herr Franke
Stadt Kahla, Herr Leube, Bauhof Kahla

Gemeinde Großpürschütz, Gemeindefarbeiter
 Elektrofirma Werner Günther, Orlamünde
 Raiffeisen-Warenzentrale Jena, Damaschkeweg
 Baustoffhandel Schreiber, Kahl
 May-Farben, Kahla
 Maler GmbH, Kahla
 Waldhotel "Linzmühle"
 Herr Rainer Franke
 Burgschänke Leuchtenburg, Herr Seibel
 Malereistudio Edeltraud Stäpf, Orlamünde
 Familie Harald Müller, Freienorla
 Agrargemeinschaft Geflügelhof Bucha
 tegut Kahla
 Frau Annerose Hahnemann, Frau Helene Krieg, Orlamünde
 Herr Steffen Roth, Orlamünde
 und die Männer der Tourist-Frauen, Herr Bernd Händler, Herr
 Rolf Merker, Herr Jürgen Roth
 Ein Dankeschön auch an die Tourist-Frauen, an Brigitte Roth,
 Frau Marianne Händler und Frau Ingrid Merker für ihr großes
 Engagement.
 Wir wünschen uns, dass Besucher der Leuchtenburg, aber
 auch die Bewohner unserer Region regen Gebrauch von der
 Tourist-Information machen.
 Haben Sie Fragen zu Veranstaltungen, Übernachtungsmöglich-
 keiten, Sehenswürdigkeiten, Wanderungen, Museen, Ausstel-
 lungen, Souvenirs, Bücher u. v. a. m.?
 Die Frauen der Tourist-Information können Ihnen helfen.
 Wir bieten allen Vereinen an, ihre Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten bekannt zu machen. (Handzettel, Plakate)
 Die Tourist-Information ist täglich geöffnet, samstags, sonntags und feiertags von

09.00 - 17.00 Uhr

Tel./Fax: 036424/78439

FVV "Schlösser und Denkmäler um die Leuchtenburg"

Vereine und Verbände



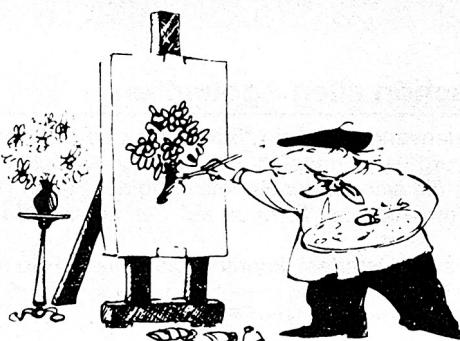
Heimatgesellschaft Kahla

Die Heimatgesellschaft Kahla präsentiert:
**Don Kosaken Chor Wanja Hlibka am
 03. Mai 2002, 20.00 Uhr
 im großen Rathaussaal**

Die russischen Stimmwunder versprechen ein unvergessliches Konzertlebnis. Die außergewöhnlich gute Akustik des großen Kahlaer Rathaussaales wird Ihren Teil dazu beitragen. Restkarten gibt es noch an der Abendkasse (Aussage bezieht sich auf den Zeitpunkt des Redaktionsschlusses).

Hobbyausstellung in Vorbereitung

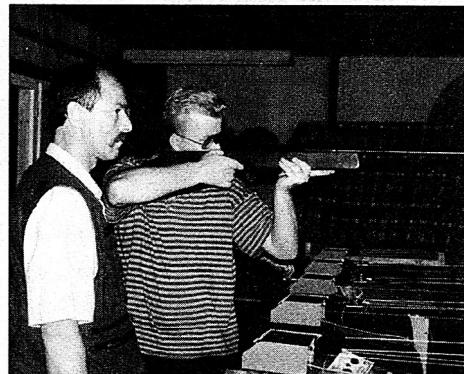
Alle Bürgerinnen und Bürger Kahlas, die sich in ihrer Freizeit mit einem Hobby beschäftigen, das ausstellenswerte Produkte hervorbringt (von Strickerei bis Fotosammlungen, von Schiffsmodellen bis Malerei u. a.) können sich an der Hobbyausstellung im großen Rathaussaal beteiligen. Die Ausstellung findet vom 24. Mai bis 12. Juni 2002 statt. Die Exponate können auf Antrag nach Pfingsten von uns abgeholt werden. Wer die Exponate selbst abgeben möchte, sollte dies bis Mittwoch, dem 22. Mai 2002 im Sekretariat des Rathauses tun. Die Eröffnung ist am Freitag, 16.00 Uhr vorgesehen, zu der alle Aussteller eingeladen sind. Die Ausstellungsstücke können auch schon vor langer Zeit hergestellt sein, müssen also nicht „ganz neu“ sein. Mut - und mitgemacht!



Vereine am Saalewehr

Wohin am 04. Mai?

Diese Frage dürfte eigentlich in diesem Jahr leicht zu beantworten sein. Denn die Kahlaer Vereine am Saalewehr laden wieder zu ihrem alljährlichen Vereinsfest ein.



Und so startet der Schützenverein gegen 13.00 Uhr mit der Stadtmeisterschaft im Luftgewehr bzw. Pistolschießen. Alle, die sich für Kimme und Korn interessieren, seien dazu recht herzlich eingeladen.



Ab 14.00 Uhr beginnt das Kutterrudern auf der Saale. Der Seesportverein Kahla führt damit eine beliebte Tradition fort. Bei diesem Wettstreit rudern Volkssportmannschaften mit einer Stärke von 10 Personen mit dem Ruderkutter ZK 10 über eine Strecke von ca. 1.000 m gegen die Uhr.

Das Kommando an Bord übernehmen erfahrene Seesportler des SSVK. Die Siegermannschaft erhält den Wanderpokal, den sie im nächsten Jahr neu verteidigen muß.

Nur die Mannschaft, die den Pokal dreimal in Folge oder fünfmal mit Unterbrechung errudert hat, darf ihn dauerhaft behalten. Wie in jedem Jahr gibt es in den 14 Tagen vor dem Wettkampf für jede Mannschaft die Möglichkeit eines Probetrainings.

Hier können sich alle mit dem Kutter vertraut machen und das Rudern üben. Der Seesportverein lädt dazu alle aktiven Ruderfreunde und interessierten Zuschauer recht herzlich ein.

Begleitet wird der Nachmittag von einem bunten Rahmenprogramm. So wird als Gastverein der Hundesportverein Auma erwartet, der mit einer Vorführung die Leistungsfähigkeit seiner Hunde demonstrieren wird.

Aber auch Hüpfburg, Schießbude, Bogenschießen und viele andere Überraschungen erwarten die Gäste auf dem Vereinsgelände am Saalewehr und sorgen damit für Kurzweil bei Groß und Klein. Wie immer ist natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Am Abend beginnt dann für Nachtschwärmer die Party. Auch hier ist die Disko auf dem Gelände des Schützenvereines schon eine feste Größe im alljährlichen Programm des Vereinsfestes. Neben der „Musik vom Band“ werden Live-Auftritte für Unterhaltung sorgen.



Die Vereine am Saalewehr möchten die Bevölkerung von Kahla und Umgebung recht herzlich zu ihrem Vereinsfest einladen und hoffen auf schönes Wetter und eine große Besucherzahl.

Seniorenbüro

23. Erzählcafé Kahla

Nun zum dritten Mal präsentieren der Seniorenbeirat Kahla und das Seniorenbüro des SHK ein Erzählcafé am Mittwoch, den 15. Mai 2002 um 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte der Volksolidarität Kahla unter dem Thema:

“Neulehrer, Schulleiter und Schule in Kahla - Lehrer Schütz erinnert sich” - ein Lehrer zwischen Lindig und Kahla zu Fuß, kalte Schulstuben und viele Kinder... was gehört noch zu der Zeit nach dem Krieg und später in Kahlaer Schulen?

Erinnerte Geschichte ist ein Stück Bildung, ein Stück Weltgeschichte, das man so in keinem Lehrbuch findet, aber eindrücklicher, persönlicher, nachvollziehbar ist. Ein Erzählcafé bietet die Möglichkeit, einem breiten Publikum dieses Stück Geschichts zu präsentieren. Damit werden Geschichtsabläufe verstehbarer und geben sogar die Möglichkeiten zum Ordnen der eigenen Geschichte. Vor allem anderen Generationen rückt so der Erfahrungsschatz der Älteren näher.

Alt und Jung ist herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen den Erzählungen von Lehrer Schütz zu lauschen und evtl. im Anschluß Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen.

Die Erzählrunde wird moderiert von Herr Hans Georg Fischer, Kantor i. R. / Seniorenbeiratsvorsitzender Kahla und Gabriele Pilling, Seniorenbüro.

Der Eintritt ist frei.

Für Kaffee und Kuchen kommt jeder bitte selbst auf.

Gabriele Pilling
Seniorenbüro

Beratungszentrum “Lucie” e. V.

Seniorentreff Kahla
Margaretenstraße 3
07768 Kahla
Tel.: 036424/53427

Unser Angebot im Monat Mai 2002

- Donnerstag, 02.05. Kegeln macht Spaß und wieder heißt es: „Alle Neune“
 - Dienstag, 07.05. Gymnastik und Plauderstündchen
 - Mittwoch, 08.05. Kaffeerunde und Vortrag „Historische Wanderung“
 - Dienstag, 14.05. Frühlingswanderung mit Rucksack, Hut und Wanderstock
 - Mittwoch, 15.05. Vortrag Frau Lorber mit anschl. Kaffeetrinken
 - Donnerstag, 16.05. Handarbeit / Basteln
 - Dienstag, 21.05. Heute ist Spielnachmittag
 - Mittwoch, 22.05. Wieder einmal Kaffeeklatsch
 - Donnerstag, 23.05. Spielnachmittag oder Spaziergang
 - Dienstag, 28.05. Vortrag über „Schulden im Rentenalter“
 - Mittwoch, 29.05. Kaffeetrinken in gemütlicher Runde
 - Donnerstag, 30.05. Gymnastik / Plauderstündchen
- Unsere Veranstaltungen beginnen wie immer um **14.00 Uhr**.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Änderungen vorbehalten!

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla Monat Mai 2002

Am langen Bügel 20
Tel. 036424/52967

Unsere Mitarbeiter sind Montag bis Donnerstag von 10.00 - 16.00 Uhr und Freitag von 10.00 - 13.00 Uhr für Sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

Gemeinsam schmeckts doch besser!

Nutzen sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen.

montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr

Den Dienst „Essen auf Rädern“ gibt es in Voll- und Diabetikeressen.

Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Donnerstag, 02.05.2002

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Montag, 06.05.2002

13.00 Uhr Diabetertreff mit Frau Lorber

Dienstag, 07.05.2002

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 08.05.2002

15.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen

Montag, 13.05.2002

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 14.05.2002

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 15.05.2002

14.00 Uhr Erzählcafé mit Lehrer Herrn Schütz

Donnerstag, 16.05.2002

14.00 Uhr Gäste vom Blindenverband

Dienstag, 21.05.2002

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 22.05.2002

14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen

Donnerstag, 23.05.2002

14.00 Uhr Treff der Theaterfreunde mit Frau Amberger

Montag, 27.05.2002

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 28.05.2002

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 29.05.2002

14.00 Uhr Frühlingsfest

Donnerstag, 30.05.2002

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Nutzung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an.

Pro Wochenende 40,00 EUR, bei Küchenbenutzung 13,00 EUR extra, werktags pro Stunde 5,50 EUR.

Begegnungsstätte

Veranstaltungsplan vom 06.05.02 - 08.05.02

Montag, den 06.05.02

09.00 Uhr Kreative Gestaltung mit Anleitung

11.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Dienstag, den 07.05.02

09.00 Uhr Handarbeit mit Anleitung

Häkeln - Stricken - Stickeln

11.00 Uhr Seidenmalerei mit Anleitung

14.30 Uhr Spiel- und Sportnachmittag für Kinder

Mittwoch, den 08.05.02

09.00 Uhr Malzirkel mit Anleitung

Hobbymalerei

14.00 Uhr Frauencafé

zwanglose Plauderei bei Kaffee und Kuchen

Am 09.05. und 10.05.02 bleibt die Begegnungsstätte geschlossen.

Veranstaltungsplan vom 13.05.02 - 17.05.02**Montag, den 13.05.02**

- 09.00 Uhr Kreative Gestaltung mit Anleitung
Individuelle Gestaltung
11.00 Uhr Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
14.30 Uhr Beratung Frauenbeirat der Begegnungsstätte
Hinweise und Vorschläge zur Gruppenarbeit und
Veranstaltungen

Dienstag, den 14.05.02

- 09.00 Uhr Handarbeit mit Anleitung
Häkeln - Stricken - Stickern
11.00 Uhr Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
14.30 Uhr Spielnachmittag für Kinder
Wanderung in die nähere Umgebung

Mittwoch, den 15.05.02

- 09.00 Uhr Malzirkel mit Anleitung
Hobbymalerei
11.00 Uhr Fit sein im Alter
Training für die grauen Zellen
14.00 Uhr Erzählcafé im Club der Volkssolidarität

Donnerstag, den 16.05.02

- 10.00 -
12.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtrodau
u. n. Vereinb. Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst
14.30 Uhr Frauencafé
Geburtstage des Monats

Freitag, den 17.05.02

- 09.00 Uhr Frühstückstreff
10.00 -
12.00 Uhr Beratung beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen, auch Bewerbung /Lebenslauf
Änderungen vorbehalten!

Schüler- und Jugendtreff JC SCREEN**Hermann-Koch-Str. 12****07768 Kahla**

Freizeit-, Beratungs- und Hilfeangebote

Tel. 036424 - 78412/Fax 78413

Mo + Di 12 - 21, Mi + Do 12 - 22, Fr 12 - 23

E-Mail: AWO-JC.SCREEN@t-online.de**Unsere Veranstaltungsangebote für euch
vom 06.05. bis 19.05.02****Montag,**

- 06.05.**
Gesellschaftsspiele

07.05.

- Basteln - Schöne Geschenke zum Muttertag

Clubfußball**08.05.**

- Abschlußfeier 9. Klasse Förderschule

Clubvermietung

- Probe AWO Showtanzgruppe in Kleineutersdorf

09.05.

- Christi Himmelfahrt

10.05.

- Wettbewerb-Autorennen auf Großbild

11.05.

- Arbeitseinsatz des Clubteams auf dem Clubgelände

Nachmittag

- Tag der offenen Tür - Wir laden unsere Nachbarn herzlich ein.

- Auftritt der AWO-Showtanzgruppe in Schirnewitz

Montag,**Gesellschaftsspiele****14.05.****Clubfußball**

- Probe AWO - Showtanzgruppe

15.05.

- Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Jungen 5./6. Klasse an der Regelschule - gemeinsames Projekt von DRK und AWO

Donnerstag, 16.05.

- 17.00 Uhr Probe 1. AWO-Kindertanzgruppe im Rosengarten
17.45 Uhr Probe 2. AWO-Kindertanzgruppe im Rosengarten
18.30 Uhr Probe AWO-Jugendtanzgruppe im Rosengarten
17.00 Uhr Kurs Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Jungen 5./6.Klasse
zum Abschluß BIWAKEN - gemeinsames Projekt von DRK und AWO

Freitag,**17.05.**

Tag X - macht eure Vorschläge, wozu ihr an diesem Tag und Abend Lust habt?

! Alle Veranstaltungstermine sind unter Vorbehalt, d. h. sie können verschoben werden, bzw. ausfallen.

-> Wir freuen uns sehr über eure Freizeit-Vorschläge, was ihr gern machen wollt und Hinweise, Kritiken, Vorschläge zum JC SCREEN. Sagt uns einfach, was ihr wollt oder werft einen Zettel in unsere Ideen-Box .

? Habt ihr Kummer, Fragen, Probleme oder Langeweile? Das "SCREEN- Team" ist für Euch da:

-> Mo - Fr ab 12.00 Uhr, in der Hermann-Koch-Strasse 12. Ihr könnt uns auch direkt anrufen bzw. auf unseren Anrufbeantworter sprechen 036424/78412, 52718, ein Fax schicken 036424-78413, e-mailen an AWO-JC.SCREEN@t-online.de oder uns im Internet besuchen unter [awo-shk.de](http://www.awo-shk.de).**SOMMERFREIZEITEN 2002**Ferien in den Tälerdörfern

Sommer: 01.07. - 11.07.2002

Herbst: 19.10. - 26.10.2002

Teilnehmer: 7 - 12 Jahre

Reiterferien in Kösnitz

Sommer: 22.06. - 02.07.2002

02.07. 12.07.2002

12.07. - 22.07.2002

Herbst: 12.10. - 19.10.2002

(Unterbringung in der Ferienwohnung)

Teilnehmer: 7 - 12 Jahre

Partytime am Ostseestrand

06.07. - 13.07.2002

13.07. - 20.07.2002

Teilnehmer: 12 - 15 Jahre

20.07. - 27.07.2002

Teilnehmer: 16 - 20 Jahre

Jugendfreizeit am Balaton

24.06. - 07.07.2002

Teilnehmer: 16 - 20 Jahre

Fun & Action am Balaton

21.06. - 02.07.2002

30.06. - 11.07.2002

09.07. - 20.07.2002

18.07. - 29.07.2002

Teilnehmer: 12 - 15 Jahre

Familienfreizeit in Kroatien

06.09. - 15.09.2002

Sprachferien Wimborne

Sommer: 11.07. - 27.07.2002

Teilnehmer: 12 - 17 Jahre

Sprachferien Wimborne

05.07. - 14.07.2002

12.07. - 21.07.2002

19.07. - 28.07.2002

Teilnehmer: 16 - 20 Jahre

(3-Sterne-Hotel mit Halbpension)

Jugendcamp Korsika:

08.07. - 20.07.2002

Teilnehmer: 14 - 20 Jahre

Anmeldungen für Freizeiten des AWO Kreisverbandes Saale-Holzland e. V.:

Post: AWO KV Saale- Holzland e.V.

Biberacher Str. 3

07607 Eisenberg

Telefon: 036691/48427

Fax: 036691/48420

e-mail: awo@jugendreisen-shk.deweb: <http://www.jugendreisen-shk.de>

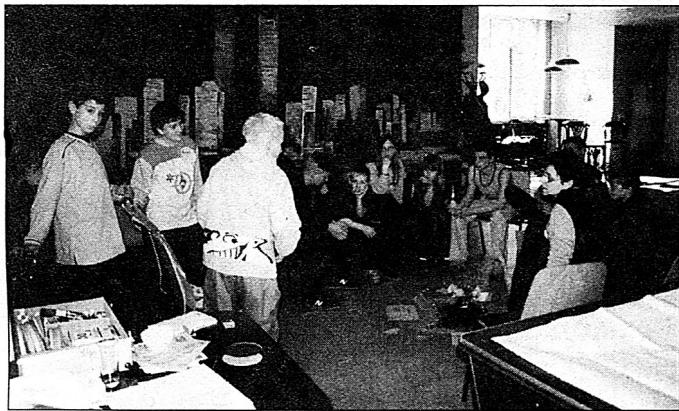
Nähere inhaltliche Informationen und Preise erhalten ihr aber auch im JC "SCREEN" der AWO Kah, Hermann-Koch-Str. 12, Tel. 036424/78412.



**Einige Osterferienangebote im SC "SCREEN"
der AWO Kahla**



Zur Osterdisco kam sogar der Osterhase!



"Warum rauche ich? Warum rauchen andere?"

Info-Veranstaltung des Pädagogischen Programms gegen
Gewalt und Extremismus

Die AWO-Theatergruppe spielte das schöne russische Märchen "Väterchen Frost-Abenteuer und Zaubwald" in 2 Vorstellungen

So waren einmal Senioren und Freunde des Behindertenver eins Kahla und an einem anderen Tag die Kindergartenkinder der Stadt und Umgebung in den Jugendclub "SCREEN" eingeladen.



Unsere Theatergruppe:

Petra, Maria, Goldtraud, Anne, Melissa, Maria, Patrik, Julius,
Helen, Birgit, Sabrina, Nancy (v.l.n.r.)



Zuschauer aus dem Kindergarten "Märchenland"

**Der Verein Kahla - historische Altstadt e.V.
informiert**

Wegen Bauarbeiten auf dem Marktplatz finden die nächsten Jahrmärkte am

06.05. und 03.06.2002

am Rosengarten statt.

Ortsverband der AWO Kahla

**Veranstaltungen für die Zeit
vom 06.05. bis 17.05.2002**

Montag, 06.05.02

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
14.30 Uhr **Achtung Theaterfreunde**
Heute besuchen wir die Vorstellung "Egmont", ein Schauspiel von J. W. von Goethe im Theater in Weimar.

Abfahrtszeit: 12.40 Uhr vom Vogelbauer/Bahnhof Kahla

07.05.02

Eltern-Kind-Gruppe
Seniorenschwimmen in Krölpa
Seniorensport im Gymnasium, Leitung Frau Nabe
Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Julia

08.05.02

Eltern-Kind-Gruppe
Eltern-Kind-Gruppe
Seniorentanz

Heute sind wieder alle tanzfreudigen Senioren in den Rosengarten zum monatlich stattfindenden Tanznachmittag für Senioren eingeladen.

Leitung: Familie Hädrich

16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 09.05.02

Feiertag Christi Himmelfahrt

Freitag, 10.05.02

keine Veranstaltung

Montag, 13.05.02

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Dienstag, 14.05.02

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
17.00 Uhr Seniorensport im Gymnasium, Leitung Frau Nabe
18.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs

Mittwoch, 15.05.02

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 16.05.02

09.30 Uhr Rückbildungsgymnastik
14.30 Uhr **Achtung Literaturfreunde!**

Heute haben wir für Euch wieder einen unterhaltsamen Nachmittag ganz im Zeichen der Literatur geplant. Herr Hüfner wird uns mit dem Thema: "Klatschnest Weimar", Ernstes und Heiteres aus dem Leben der Klassiker von Konrad Kratzsch bekannt machen. Alle Interessierten sind hierzu recht herzlich in die AWO (Schorndorfer Str. 21, ehemals Kita "Anne Frank" eingeladen)

Freitag, 17.05.02

13.00 Uhr Freitagswanderung der Senioren

Sportnachrichten

Seesportverein Kahla e.V.

Saisonauftakt mit Erfolg



Das wohl schönste Ereignis für einen Seesportler ist das alljährlich Ansegeln. Nach den langen Wintermonaten heißt es dann nämlich erstmals wieder das Boot zu Wasser bringen und in See stechen. Und wenn dann die weißen Segel in den blauen Himmel ragen ist für alle Segler die Saison eröffnet.

Traditionell führen die Seesportvereine, die dem Seesportzentrum Kloster bei Saalburg angehören, auf dem Bleilochstausee zum Saisonauftakt alljährlich die Ansegel-Regatta durch. Natürlich durfte Kahla hier nicht fehlen.

Am 20. April war es endlich so weit. Pünktlich um 10.30 Uhr fiel der erste Startschuss und die Kutter setzten sich bei leicht auffrischendem Wind in Bewegung. Es galt in drei Läufen den olympischen Dreieck-Kurs zu runden. Trotzdem die drei Starts nicht besonders gut gelangen und die Kahlaer Mannschaft als letzte die Startlinie überschritt, hatte sie sich schnell am Feld vorbeikämpft und verfolgte bald den führenden Kutter.

Und es gelang das Unglaubliche. In der Gesamtwertung gewann die Kahlaer Crew unter Steuermann Andreas Senf knapp vor ihrem größten Rivalen, dem Seesportverein Rudolstadt, und holte den Sieg nach Kahla. Eine reife Leistung zum Saisonauftakt, die sich in diesem Jahr hoffentlich noch öfters wiederholen wird.

Steffen Leipold
Jugendwart SSVK

Bowling

“Frühjahrstäpsturnier” im Bowling in Eisenberg

Am 11.04. fand das “Frühjahrstäpsturnier” im Bowling mit 24 Mannschaften in Eisenberg statt. Aus Kahla nahmen 2 Mannschaften, Griesson I und II daran teil. Dieses Volkssportturnier stand auf einem hohen Niveau, an dem die Kahlaer auch ihren Anteil hatten. Sieger wurde die Mannschaft “Schwemmbach” aus Hermsdorf mit 1834 Punkten. Die Mannschaft Griesson I (D. Förster 389 P., T. Barnikol 347 P., G. Dittrich 428 P., F. Seiffarth 395 P., M. Hohl 434 P. und S. Seiffarth 351 P.) belegten einen hervorragenden 5. Platz mit 1647 Punkten. Mit 1641 Punkten, knapp geschlagen, belegte Griesson II (J. Riese 366 P., M. Engelmann 380 P., R. Schwarz 384 P., R. Schlott 436 P., M. Quaas 431 P. und S. Horvath 390 P.) den 6. Platz. Dieses war schon die 3. Teilnahme und stets platzierte sich eine Mannschaft unter die besten Fünf. Alle Teilnehmer dieses Turnieres möchten sich bei der Firma Griesson für die bereitgestellten, schmackhaften Kekse, die von allen sehr gelobt wurden, herzlich bedanken.

SV 1910 Kahla Kegeln

Männer

Kegeln

KSV Dornburg III gegen SV 1910 Kahla III 2234 Holz zu 2196 Holz

Zum Saisonabschluss leider knappe Niederlage!

Im letzten Punktspiel dieser Saison musste unsere 3. Männermannschaft in Dornburg eine knappe Niederlage einstecken. Mit 38 Holz fiel diese knapp aus. Der Sieg für Dornburg entschied sich durch eine gute Leistung von 404 Holz durch den Dornburger A. Ehrhardt. Für Kahla spielten folgende Sportfreunde: M. Reich 361 Holz, F. Seiffarth 387 Holz, H. Fiedler 344 Holz, H. Völkel 377 Holz. Jugendspieler T. Schoen 390 Holz und in seinem 1. Punktspiel für Kahla startenden R. Schulze 337 Holz.

Bowling

Beim Bowlingturnier in Neustadt überraschte das Griessonteam aus Kahla die Konkurrenz. Als Neuling wurde auf Anhieb ein Podestplatz erkämpft. Mit 2541 Punkten belegten sie am Ende einen hervorragenden 3. Platz. Wie stark gespielt wurde, zeigt sich daran, dass 31 Punkte zum Sieg fehlten. Kahla spielte einen Schnitt von 159 Pinns. Am Erfolg waren folgende Sportfreunde beteiligt: Th. Schaub 545 P., D. Förster 567 P., H. Schneider 556 P., R. Schlott 641 P., M. Quass 623 P. und F. Seiffarth 640 P.

Herzlichen Glückwunsch!

Aus der Chronik

Lexikon der Stadtgeschichte

G

Gewerbebetriebe

1784

Die Regierung lässt den Zustand der hiesigen Fabriken prüfen. Es besteht eine Leimsiederei.

1785

am 04. Oktober bittet Leineweber Johann Gotthelf Böhme die Regierung um ein Darlehn von 150 Talern zur Errichtung einer Baumwollzeugfabrik wie in Plauen.

1819

Kahla hat Lohgerbereien und zwei Leimfabriken, die weiterhin ihre Erzeugnisse versenden.

1826

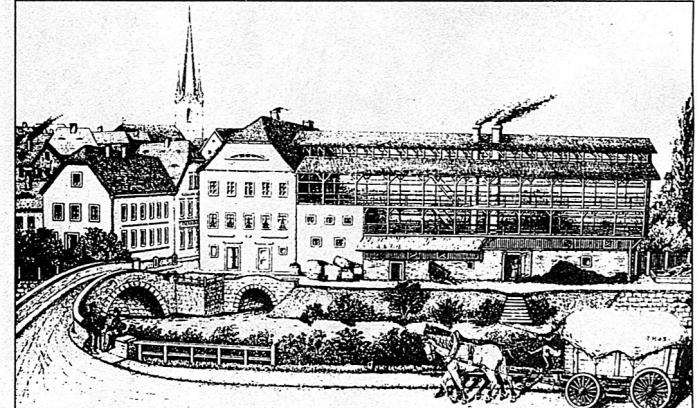
Die Seilerinnung ersucht den Rat der Stadt um Einschränkungen der Anzahl der Meister.

1840

am 26. März erhält Christian Eckardt von der Regierung die Konzession zur Errichtung einer Zementfabrik.

1841

am 23. November brennen die in der Nähe des Spitals stehenden großen Scheunen des Leimfabrikanten Friedrich Metzner, in der Jenaer Straße gelegen, bis auf die Grundmauern ab.



Leimscheune der Familie Metzner in der Ecke Jenaer-Bachstraße.

1841

am 19. April, Kaufmann Christian Eckardt errichtet eine Zementfabrik. Das Fabrikat soll von vorzüglicher Qualität gewesen sein. Erlaubnis zur Essigfabrikation erhielten Böttchermeister Johann Gottfried Böttger, Böttchermeister Johann Michael Thüring, Seilermeister Karl Christian Philipp Fricke, Johann Heinrich Kellners Witwe, Karl Christian Friedrich Fischer.

1842

am 19. September errichtet Kaufmann Christian Eckardt in der Walkmühle am Oberbach (am heutigen Oberbachweg) ein Walzwerk. Es soll das erste im Lande gewesen sein. Weiterhin hat er eine Schlemmaschine eingebaut.

1843

am 18. Mai verleiht Herzog Josef dem Kaufmann Christian Eckardt die Konzession zum Bau einer Porzellanfabrik in Kahla.

1851

am 23. Februar ersuchen Maurermeister Friedrich und Julius Jecke bei der Regierung um eine Konzession zur Betreibung einer Tonwarenfabrik. Am 04. April erklärt sich die Kahlaer Töpferrinnung mit Jeckens Gesuch einverstanden.

Am 04. November erteilt Herzog Georg dem Friedrich Jecke die Konzession zur Fabrikation seiner Tonwaren, einschließlich Berliner Weißer Öfen mit Schmelzglasur, bei dreijähriger Befreiung von den Abgaben.

1853

am 02. Dezember ersucht Zeugschmiedemeister Johann Daniel Moritz Zwanziger bei der Regierung um Genehmigung zur Anlegung einer Eisengießerei neben dem Eckardtschen Grundstück (obere Fabrik)

1854

am 24. Januar befürwortet die Gewerbekommission das Gesuch von Moritz Zwanziger.

1856

am 07. April eröffnet der aus Bürgel zugezogene Färbermeister August Eisenach eine Färberei. Diese Färberei befand sich in der Heimbürgestraße, im heutigen Haus Nr. 1, ehemals Konsum. Das Eisenacher Haus wurde vollkommen abgerissen.

Am 17. September wird dem Gutsbesitzer Friedrich August Koch aus Hamburg die Eckardtsche Porzellan- und Farbenfabrik für 7.900 Taler und die Massen- bzw. Walkmühle in der Bibra für 4.000 Taler verkauft. Für das gesamte Eckardtsche Grundbesitztum wurden 15.131 Taler gezahlt.

1859

am 23. September wollen Kaufmann Louis Heinze, Maschinembauer Moritz Zwanziger und Braumeister Friedrich Beck auf dem vom Saalmüller Carl August Ludwig erworbenen Areal samt Wasserkraft, eine Streichgarnspinnerei in Form einer Arbeitsgesellschaft errichten.

Der Tuchmachermeister Johann Christian Eduard Thalmann aus Pößneck bittet um Konzession zu einer Wollstreichstrickelei.

1876

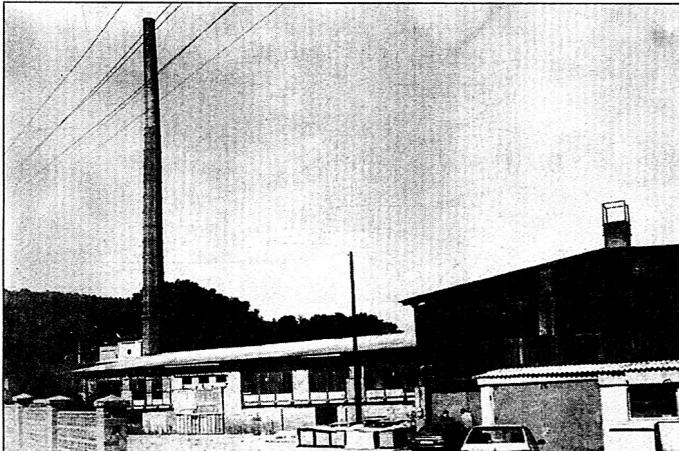
am 30. September bietet Mathilde Bock-Metzner ihre Leimsiederei der Stadt Kahla zum Kauf an. Sie verlangt 13.500 Mark. Für die Gerechtsame allein 6.000 Mark. Die Stadt lehnt ab.

1897

im September richtet die Firma Voigt und Schulze in der Oststraße Nr. 6 eine Pianofortefabrik ein.

1900

erbaut Hermann Sommermeyer am Oberbachweg eine Ziegelei.



Sommermeyersche Ziegelei - später Jecke am Unterbachweg.

1902

am 09. Oktober wird unter der Firma Baum und Co. von Alfred Pampus und Gen. eine Porzellanmalerei gegründet. Am 12. November stellt die Firma Voigt und Schulze das 1.000. Pianoforte her.

1903

erwirbt Ingenieur Paul Moser die Moritz Zwanzigersche Eisengießerei. Er übernimmt auch die Leitung.

1932

Übernahm am 20. Mai der Bautechniker Alfred Jecke mit sämtlichen Grundstücken, ausschließlich der Villa, die Sommermeyersche Dampfziegelei. Sie läuft unter dem Namen „Ziegelwerk Kahla“. Von einer Übernahme als Städtischer Betrieb wurde verzichtet.

Stadtmuseum**Kahlaer Nachrichten**

- Amtsblatt der Stadt Kahla -
Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen
für die Stadt und Umgebung

Herausgeber:

Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77/2050-0, Fax 0 36 77/2050-15

Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

**Verantwortlich für amtlichen und
nichtamtlichen Teil:**

der Bürgermeister der Stadt Kahla,
Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Stephan Breidt

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter**für Geschäftsbereich Kommunen:**

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

vierzehntägig, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



**Lesen
was los ist daheim!
Ihr Amts- und
Mitteilungsblatt!**

Jetzt Sonne buchen!

**Mosel
6 Tage**

Romantik und Spaß bei Familie Deis ...
... mit Trier, Cochem, Burg Eltz und Mosel total
Über 20 Termine ab 19.05.02 **ab € 359,-**

**Allgäu
7 Tage**

Märchenhaft: Frühling im Allgäu
Urlaub auf den Spuren König Ludwigs
18 Termine ab 27.05.02 **€ 395,-**

**Fusch
7 Tage**

Gigantisches Großglocknermassiv
Die Traumreise rund um Österreichs höchsten Berg
15 Termine ab 20.05.02 **€ 389,-**

**Pongau
7 Tage**

Das Alpen-Erlebnis im Herzen Österreichs
Gastlichkeit und Abwechslung rund um St. Johann
14 Termine ab 13.05.02 **€ 399,-**

**Kärnten
7 Tage**

Urlaub in Österreichs sonnigem Süden
Mit Onka Tours zu den schönsten Zielen der Region
20 Termine ab 19.05.02 **€ 409,-**

**5 x Istrien
ab 7 Tage**

Sonne, Meer, Erholung und Erlebnis an der Küste der 1000 Inseln
Wählen Sie zwischen Opatija, Portoroz, Porec, Rabac und der Insel Krk -
Sie erholen sich, wir sorgen für's Programm.
Über 40 Möglichkeiten ab 03.05.02 **ab € 408,-**

**Rügen
5 Tage**

Mit Hiddensee und Usedom
3 Inseln für einen feinen Urlaub!
6 Termine ab 12.05.02 **€ 409,-**

**Bremen
6 Tage**

Nordseestrand und Helgoland
Heide, Häfen und „Hein Mück“
7 Termine ab 11.06.02 **€ 399,-**

**Schwarzwald
7 Tage**

Urlaub im Land der Kuckucksuhren
Gesundes Klima und Erlebnisse in der Natur
11 Termine ab 20.05.02 **€ 415,-**

**Trentino
7 Tage**

Der „Garten Eden“ südlich der ...
... Alpen, mit Dolomiten und vielem mehr
14 Termine ab 13.05.02 **€ 383,-**

**Gardasee
7 & 8½ Tage**

Garda mit Programm oder individuell
... in Limone*) - herrlicher Urlaub
Über 40 Termine ab 05.05.02 **ab € 333,-**

ONKA TOURS

*...wir machen glückliche
Urlauber*

www.onkatours.de

**Ossiach
7 Tage**

Ossiacher See, Faaker See, Wörthersee ...
und mehr - Urlaub mit sonnigen Aussichten
14 Termine ab 06.05.02 **€ 419,-**

**Kuchl
6 & 8*) Tage**

Salzburger und Berchtesgadener Urlaub ...
... oder individuelle Ferien*) in Kuchl
Über 20 Termine ab 07.05.02 **ab € 329,-**

**Zillertal
8*) Tage**

Individueller*) Urlaub und Erholung
Tirols berühmtes Tal erwartet Sie!
Über 20 Termine ab Mai **€ 359,-**

**Wörthersee
7 Tage**

Rund um Österreichs schönsten See
Berge, Seen und Traum-Panoramen für Sie!
12 Termine ab 12.05.02 **€ 433,-**

**Dachstein
6 Tage**

Bergzauber in der Dachstein-Tauern-Region
Erlebnis und Erholung rund um die 3000er
8 Termine ab 21.05.02 **€ 339,-**

**Ischia
11*) Tage**

Kururlaub*) im blauen Golf von Neapel
Entspannung und Unterhaltung auf der grünen Insel
19 Termine ab 10.05.02 **ab € 499,-**

**Sorrent
7 Tage**

Capri, Pompeji und Amalfi-Küste
Traumziele am Fuße des Vesuv
6 Termine ab 29.04.02 **€ 435,-**

**Matterhorn
6 Tage**

Die Traumgipfel der Schweiz mit Mont Blanc
Zermatt, Chamonix und Genfer See
20 Termine ab 21.05.02 **€ 439,-**

**Zentralschweiz
6 Tage**

Ihr Ferienland - mit Berner Oberland ...
... Pilatus und Vierwaldstätter See
8 Termine ab 28.05.02 **€ 434,-**

**Venedig
7 Tage**

Lido di Jesolo und die Lagune ...
... Romantik in der nördlichen Adria
4 Termine ab 03.06.02 **€ 439,-**

**Haustür-
service inklusive**

**Alle Reisen
mit
Halbpension**

**Ausflüge im
Reisepreis
inklusive**

Info-Tel.: 0180/3 06 06 06 (€ 0,09/Min.)

*) ohne Ausflüge/Pendelfahrten

**Über 1200 x in Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg!
Im Reisebüro auch in Ihrer Nähe!**

HELMUT PETER

Meisterbetrieb seit 1985



Dächer, Zimmerei, Dachklempnerarbeiten
Gerüstbau, Fassaden, Abdichtungen, Reparaturen
Lindiger Straße 4 • 07768 Kahla
Telefon 03 64 24/5 27 74 • Fax 036424/5 27 75

Autohaus

V O L K E R
DÜNKEL

... Service hat einen Namen

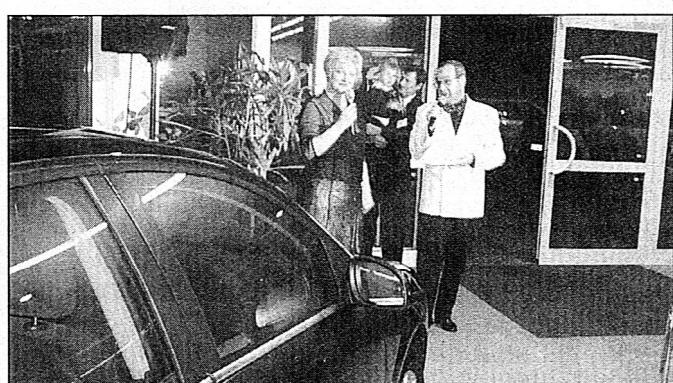
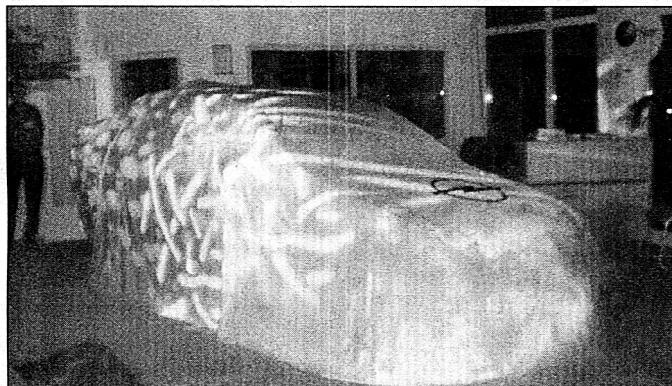
Im Camisch • 07768 Kahla

Am 25. April 2002 hatte das Autohaus Dünkel zur Präsentation des neuen Opel Vectra Kunden sowie Geschäftspartner geladen.

Nach seiner kurzen Ansprache bat der Inhaber, Herr Dünkel, seine zahlreich erschienenen Gäste, das Buffet zu stürmen. Gut gesättigt konnten sich nun alle gemütlich zurücklehnen. Die Gäste verstummt und schenkten Ihre ganze Aufmerksamkeit der Künstlerin Ursula Amberger, welche ein faszinierendes Programm bot. Ihre Stimme schmückte den Raum mit Texten und Liedern von Claire Walldorf über Zille und sprach damit das gesamte gesamte Publikum an. Im Anschluß der Darbietung kam es zum eigentlichen Höhepunkt des Abends. Zur Einleitung lauschte man gespannt einem Video, welches auf die technischen Details des neuen Vectras verwies und dann...

... die ergreifende Präsentation. Man mußte natürlich auch den Zeitpunkt abwarten, bis das Autohaus „Dünkel“ im Dunkeln lag, denn alle Lichter im Raum wurden gelöscht und das tolle farbige Lichtspiel mit aufsteigendem Nebel konzentrierte sich auf das noch verhüllte Prachtstück.

Jetzt war es soweit. Die Hölle fallen und Frau Kriemer mit ihrem Sohn Markus Dünkel steigen nach langer aber urstgemütlicher Anreise von „Rüsselsheim“ nach Kahla aus dem Auto. In einem lockeren Gespräch mit dem durch das Programm führenden Moderator Herr Marcus Lüscher wurden von Frau Kriemer die technischen Feinheiten, welches das neue Modell ausmachen, unterstrichen.



Ein gelungener Abend der auf den neuen Opel Vectra neugierig gemacht hat.
Am Besten testen Sie selbst.

Tipps für Verbraucher

Anzeigen

Glanzpunkte setzen: Dächer edel gestalten!

Wie bei einem edlen Schmuckstück zeigt sich auch das exklusive Dach in den Details. So beeindruckt immer wieder das vollkeramisch gestaltete Dach durch seine reizvolle Optik. Es präsentiert sich mit seinem hochwertigen Ton in ansprechender Ausgewogenheit. Außergewöhnliche Glanzpunkte auf dem Dach setzt beispielsweise der „Edelstein“, die Rubin Flachdachpfanne von RuppKeramik. Dieses zeitlos schöne Modell für die ideenreiche Dachgestaltung eignet sich für steile und flachgeneigte Dächer. Es bietet eine große Farbvielfalt und umfassendes Zubehör für kreative Dachge-



Foto: RuppKeramik

staltung. Hier auf dem Bild ein vorbildlich gedecktes Dach in der Farbe „Kastanie“, das durch seine unverkennbare Struktur gehobene Dachkultur vermittelt. Auf seine Tondachziegel gibt der Hersteller eine Garantie von 20 Jahren und zusätzlich noch eine Garantie auf Frostbeständigkeit für die ersten 10 Jahre gemäß besonderer Garantie-Urkunde.

Milchzucker für eine bessere Verdauung

Wenn die Verdauung gestört ist, leidet darunter auch das Allgemeinbefinden. Unwohlsein, Völlegefühl und Lustlosigkeit stellen sich ein. Doch dagegen lässt sich vorbeugen. Zum einen durch eine ballaststoffreiche Nahrung mit Vollkornbrot, Obst, Gemüse und Salaten, dazu reichlich trinken, und zum anderen durch den aus Molke gewonnenen Milchzucker. Milchzucker wird im Darm von nützlichen Bakterien unter anderem zu Milchsäure abgebaut. Dadurch entsteht ein gesundes, die natürliche Verdauung förderndes Darmmilieu. Außerdem binden die Abbauprodukte von Milchzucker verstärkt Wasser. Dadurch nimmt das Darmvolumen zu, wird gleichzeitig weicher und leichter transportierbar.

Erwachsene sollten mit einem Eßlöffel Milchzucker pro Tag beginnen und die Menge all-



Milchzucker wird einfach in Kaffee oder Tee gerührt. Foto: Edelweiss mählich auf drei bis vier Eßlöffeln erhöhen. Am besten nimmt man Edelweiss Milchzucker morgens zusammen mit Kaffee, Tee, Säften, Müslis oder Quarkgerichten zu sich. Da er nicht zur Gewöhnung führt, kann man ihn problemlos über längere Zeit aufnehmen.

Volle Dämmung für Steildächer: Ganzheitliche Lösungen steigern Funktions- sicherheit und Energieeffizienz!

Immer mehr Bauherren suchen nach funktionssicheren und energiesparenden Lösungen, wenn es um Neubau und Sanierung geneigter Dächer geht. Entsprechend diesen Anforderungen entwickelte Dörken, Herdecke, innovative und praxisbewährte Systemlösungen, die das vollgedämmte Steildach und seine bauphysikalischen Funktionen ganzheitlich erfassen. Durch den Einsatz der neuen Delta Maxx Plus-Energiesparmembran oder der Schalungsbahn Delta-Foxx in Kombination mit der Luft- und Dampfsperre Delta-Fol Reflex wird die Funktionssicherheit und Energieeffizienz erheblich gesteigert. Für die Heizkostensparnis sorgt die winddicht verlegte Energiesparmembran. Sie verhindert, dass kalte Luft die Dämmschicht durchströmt. Ausgestattet mit einem



Foto: Dörken GmbH & Co. KG

Selbstkleberand wird die äußere Dachhaut winddicht verklebt und so die Luftwechselrate um 35 Prozent gemindert. Für Bauherren bedeutet das eine Heizkostensparnis von bis zu 9 Prozent pro Jahr. Mit dieser ganzheitlichen Lösung werden alle Faktoren für Funktionssicherheit und Energieeffizienz des Steildaches berücksichtigt!

Das Internet persönlich

Die meisten Email-Adressen laufen entweder über den Arbeitgeber, die Ausbildungsstätte oder einen sogenannten Internetprovider. Wechselt jemand beispielsweise den Arbeitsplatz oder verlässt die Ausbildungsstätte, so muss dieser mühevoll die Familie, Freunde und Bekannte über die neue Email-Adresse informieren. Mit der Registrierung einer eigenen Domain lässt sich das Problem leicht lösen! Zum Beispiel mit der neuen Top Level Domain .name, die im Gegensatz zu .de und .com nur für Einzelpersonen gilt.

Wie es funktioniert? Ganz einfach: Die .name-Domains sind weltweit nach dem Muster Vorname.Nachname.name aufgebaut, also beispielsweise: Peter.Mustermann.name. Die Email-

Den eigenen Namen
für das Internet nutzen – ein Leben lang.

Adresse ist ebenso leicht zu merken: peter@mustermann.name. Sollte bei einer gängigen Namenskombination die entsprechende Domain schon vergeben sein, sind viele Variationen wie das Hinzufügen eines Zweitnamens oder einer Zahl möglich. Kein Freund oder Geschäftspartner muss also künftig lange das Internet durchforsten, um eine bestimmte Person zu finden: Wer den Namen kennt, kennt die Email- und Web-Adresse. Die persönliche Homepage ist dann für jeden sogar noch einfacher zu finden als der Eintrag im Telefonbuch. Eine persönliche Domain kann man im Internet unter www.domainregistry.de/name-domains.html registrieren lassen. Weitere Informationen sind unter www.gnr.com erhältlich.

Mehr Geld und bessere Chancen Verbessertes Meister-BAföG seit Anfang Januar in Kraft

Frech und selbstbewusst streckt die Silberschmieden ihre gepiercte Zunge heraus: Sie hat ihren Meister in der Tasche! Mit gezielt provokativen Plakatmotiven wirbt die Bundesregierung für die Neuregelung des „Meister-BAföG“. Es gilt, junge Menschen zu motivieren, ihren Meister, staatlich geprüften Betriebswirt oder Techniker zu machen.

Mit der bundesweiten Kampagne weisen das Bundesbildungsministerium und das Bundeswirtschaftsministerium auf die neuen Möglichkeiten für „die Cheffinnen und Chefs von morgen“ hin. Das mögliche Ziel, sich nach der Fortbildung als Meister selbst zu verwirklichen, den eigenen Handwerksbetrieb selbstständig zu führen und so über ein höheres Lebenseinkommen zu verfügen, soll noch stärker verdeutlicht werden. Das neue Meister-BAföG bietet daher Ver-

besserungen für Existenzgründer, mehr Geld bei Fortbildungen und bessere Bedingungen für Alleinerziehende.

Zudem werden mit dem neuen Meister-BAföG jetzt mehr Berufsfelder gefördert: Auch Beschäftigte in Gesundheits- und Pflegeberufen, die nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft ihre Ausbildung absolvieren, erhalten jetzt Unterstützung. Bund und Länder stellen dafür rund 97 Millionen Euro bereit. Das neue Meister-BAföG hebt die finanziellen Leistungen besonders für bislang finanziell Benachteiligte wie junge Familien, Alleinerziehende und Frauen. Ferner werden neben bevorrechtigten ausländischen Bürgern – z. B. aus EU-Staaten – auch solche gefördert, die seit mindestens drei Jahren rechtmäßig in Deutschland leben und erwerbstätig sind.

Verheiratete mit zwei Kindern bekommen künftig einen monatlichen Unterhaltsbeitrag von bis zu 1.187 €, davon max. 230 € Zuschuss und 957 € Darlehen. Alleinstehende ohne Kinder erhalten – einkommens- und vermögensabhängig – eine Förderung von bis zu 614 € (max. 230 € Zuschuss und 384 € Darlehen). Wie viel Zuschuss gegeben wird, hängt von der Höhe des Förderbeitrags ab.

Zusätzlich bietet das neue Gesetz deutliche Vorteile für Existenzgründer: Wer innerhalb von drei Jahren nach Fortbildungsausschluss ein Unternehmen gründet und binnen weiterer drei Jahre nach der Existenzgründung zwei Beschäftigte einstellt, bekommt 75 Prozent des für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren gewährten Darlehens erteilt. Daneben wurden die Vermögensfreibeträge für Alleinstel-

ende auf 35.791 € erhöht, damit nicht die Fortbildungskosten das Startkapital für die Firmengründung aufzehren. Für Verheiratete und für Teilnehmer mit Kindern erhöht sich der Freibetrag um jeweils 1.790 €. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren werden bis zu 10.226 € mit einem Zuschuss von 35 Prozent, die Kosten des Meisterstücks bis zur Hälfte mit max. 1.534 € als Darlehen gefördert.

Mit der Reform des „Meister-BAföG“ wollen Bundesbildungsministerin Edelgard Bulmahn und Bundeswirtschaftsminister Werner Müller Arbeitnehmer und Arbeitgeber unterstützen, den Anforderungen der sich wandelnden Arbeitswelt gerecht zu werden.

Weitere Informationen unter der gebührenfreien Hotline 0800-MBAFOEG sowie unter www.meister-bafoeg.info.

GEWICHTSPROBLEME???

 Gesucht werden 3 Personen, die ernsthaft daran interessiert sind, Ihr Gewicht um **5 kg, 10 kg oder mehr zu reduzieren und zu halten**. 30-Tage-Geld-zurück-Garantie. Sie haben nichts zu verlieren – außer Ihr Gewicht. Persönliche Beratung u. Betreuung, Beatrice Marks, Kahla ☎ 03 64 24/2 21 62 + www.abnehmen-mit-vernuft.de

MayFarben

Inh. Gerhard May

Oberbachweg 14 b • 07768 Kahla

Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 03 64 24 / 5 20 20

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

Männertag im „Rosengarten“

am 09. Mai 2002 ab 9.00 Uhr

Biergarten geöffnet, Rost brennt,
ab 11.00 Uhr Unterhaltungsmusik

Vorschau: Preisskat für jedermann
um den „Rosengartenpokal“
am 01. Juni 2002
Beginn: 15.00 Uhr

Ihre Fam. Dittrich

IHRE SICHERHEIT

Unsere Erfahrung aus 550 gebauten Häuser!

IHR NUTZEN

Unser Grundstückservice ist ...

IHR GEWINN

Unsere kurze Bauzeit!

IHR VORTEIL

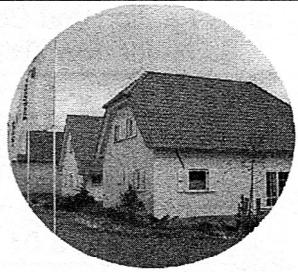
Unser einzigartiges Massiv-Bausystem!

BS Schnorr-Massivhaus GmbH

Weimarer Straße 9a

99198 Erfurt - Linderbach

Tel.: 03 61 / 44 28 932

email: info@schnorr-massivhaus.deInternet: www.schnorr-massivhaus.de

LBUT GmbH

Das Handwerkerhaus

Die Arbeitsgemeinschaft der Meisterfachbetriebe**- Angebote 2002 -****CLEVER KALKULIEREN! JETZT BARES GELD SPAREN!**
Bis 30. Juni Frühbucherrabatt nutzen! Sonderkonditionen für Barzahler!

Dach & Wand & Außenanlagen sind bei uns in guten Händen!

100 m² Dachfläche mit Braas Dachstein neu eindecken

100 m² Hausfront einrüsten und sichern, alte Ziegel und Lattung abreißen und entsorgen, Dachfläche mit Folie abisolieren, mit Konter und Dachlatung beschlagen, komplett mit Braas Dachstein eindecken (Farbe nach Wahl) inkl. aller notwendigen Ort- und Firststeine

Preis inkl. MwSt. 5.485,- EURO

alternativ: Eindeckung mit Tonziegeln..... 6.075,- EURO

100 m² Fassade neu verputzen

Hausfront einrüsten und sichern, Baukleber aufziehen, Gewebe rissüberbrückend und vorbeugend einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz im natürlichen Weißton aufziehen und aufreiben

Preis inkl. MwSt. 4.685,- EURO

Trockenlegung*

Ihr Wohnhaus auf 10 Metern Länge

Erdaushub maschinell, seitlich lagern, Kellerwand reinigen, Grundmauer verputzen, Hartschaumplatte aufbringen, bituminöse Dickbeschichtung aufspachteln, Noppenbahn aufbringen, Drainage in Filterflies legen und maschinell verfüllen

Preis inkl. MwSt. 3.950,- EURO

Dachdeckermeister Schilling

- Dacheindeckungen aller Art
- Schieferfassaden
- Dachklempner- & Holzarbeiten
- Dach- und Fassadendämmungen
- Schindeldächer
- Dachreparaturen aller Art
- Flachdachabdichtung
- Kamineinfassungen

50 m² Wandfläche mit Faserzementplatten

- Nie wieder streichen -

50 m² Hausfront einrüsten und sichern, mit Faserzementplatten 30/30 in rot/schwarz/beige incl. Ort und Fuß beschlagen

Preis inkl. MwSt. 2.980,- EURO

50 m² Vollwärmeschutz

Heizkosten senken, den Geldbeutel schonen

Hausfront einrüsten und sichern, Hartschaumplatte 50 mm im Klebesystem aufbringen, Baukleber aufziehen, Gewebe rissüberbrückend und vorbeugend einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz im natürlichen Weißton aufziehen und ausreiben

Preis inkl. MwSt. 3.485,- EURO

Außenflächengestaltung* 50 m² mit Thüringer Rechteckstein

maschineller Aushub, Abtransport und Entsorgung des Aushubmaterials, frostfreie Gründung anliefern, einbringen und verrütteln, Splittschicht anliefern und aufbringen, Thüringer Rechteckstein verlegen

Preis inkl. MwSt. 3.550,- EURO

* Ausführung durch Partnerbetrieb

Malermeister Reumschüssel

- Fassadenanstriche aller Art 100 m² ab 2.313,- EURO inkl. MwSt.
- Putzfassaden
- Vollwärmeschutz
- Fachwerksanierung

Unsere Beratung und unser Angebot ist kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie uns noch heute an!

Tel. 0 36 28 / 60 08 06 • Fax 60 08 07

Am alten Gericht • 99310 Arnstadt

Raum für eigene Ideen!

88 m²-DG-Wohnung, zentrumsnah in Kahla für 230 Euro kalt ab 01.07.2002 provisionsfrei zu vermieten.

Telefon: 03 64 24 / 5 24 30 nach 19.00 Uhr

Sanierte 4-Raum-Whg. in Kahla, ca. 110 m², große Doppelgarage, sofort frei, ohne Kaution und Courtage, 450,- € inkl. NK
Telefon: 01 71 / 4 44 07 68

2-Raum-Whg. in Kahla, ca. 65 m², in san. Altbau, 1. Etage, sofort frei, ohne Kaution und Courtage, 300,- € inkl. NK
Telefon: 01 71 / 4 44 07 68

Nehme Ihr Haustier (Kleintier) in gute Pflege während Sie Urlaub machen.

Telefon 03 64 24 / 5 04 40

INSERIEREN BRINGT GEWINN!



„Da bin ich mir sicher.“

Informationen über die günstigen Versicherungs- und Bausparangebote der **HUK-COBURG** erhalten Sie von

Kundendienstbüro Patricia Müller

07743 Jena • Grietgasse 6

Telefon/Fax 0 36 41 - 82 12 50

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
Di + Do 14.00 - 18.00 Uhr

Vertrauensmann Jürgen Rentsch

07768 Kahla • Bachstraße 17 • Tel. 03 64 24 - 2 44 12



HUK-COBURG
Versicherungen · Bausparen

Blockhäuser direkt ab Werk, von 6 bis 70 m² ab 50 mm Böhlenstärke, z.B. 22 m² mit Isofenstern statt 5.620 € jetzt nur 3.100 € inkl. Lieferung, Montage sowie Finanzierung möglich, GRATISkatalog, BETANA GmbH. Tel.: 0 36 01 / 42 82 14

Bargeld – Hypotheken für Jedermann

bis 5.000 EUR ohne Schufa, ab 5,8 eff. Zins, auch schwierige Fällen Wir helfen weiter. 24 h W E D Tel. u. Fax: 0034-96671 36 56

Top-Verdienst mit System!

Kennen Sie Direkt-Marketing?
Start als 2. Standbein mit
€ 2.000 - € 4.000 p.M. bis
zu € 15.000 p.M. Vollzeit belegbar.
Enormes Wachstumspotential + sehr gute
Langzeit-Perspektive! Wir arbeiten vom Büro
bzw. von zu Hause aus.
24 h-Infoband: 036201/5 85 93

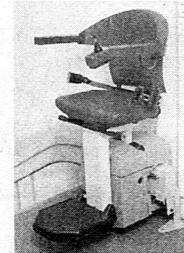


REMOBIL

Peter Reckefuß
Straße des Kindes 4
99991 Altengottern



ELEKTROMOBILE



TREPPLIFTE



EINSTIEGSBAEWANNEN

Mit einem Elektromobil zum Einkaufen oder zu Freunden – die werden staunen. Unabhängig. Führerscheinfrei.

Rufen Sie uns an!
Telefon

03 60 22 / 9 19 11.

Vereinbaren Sie eine kostenlose und unverbindliche Probefahrt bei Ihnen zu Hause!

- Anzeige

• Hilfsmittel-Versorgung

Das Bundessozialgericht gibt dem Versicherten durch sein Urteil vom 3.11.99 - D 3 KR 16/99 R ein Mitbestimmungsrecht bei der Auswahl von z.B. Elektromobilen.

• Fördermittel:

Für behindertengerechte Umbauten von Wohnungen (z.B. Einbau eines Treppenliftes) gibt es für Personen mit Pflegestufe sowohl von der Pflegekasse als auch, regional unterschiedlich, vom Land Geld. Dies ist leider oft nicht bekannt.

Bestattungshaus Kahla GmbH

1992 10 2002

Leitung und Trauerreden: **RAMONA MÜLLER**
MARGARETHENSTR. 13 KAHLA TAG/NACHT: 22784

Service in ganz Deutschland



Ferienappartements Allgäu/Lechbruck am See

Erleben Sie unbeschwerde Urlaubstage in einer unvergleichlichen Voralpenlandschaft

Ihr Urlaubsort Lechbruck am See:

Unweit von den berühmten Königschlössern Neuschwanstein, Hochschwangau und Linderhof liegt der Reiterhof Wieshelmen (ca. 1km vom Ortskern Lechbruck entfernt). Zusätzlich bietet Ihnen dieser schöne Urlaubsort ein abwechslungsreiches Freizeitangebot z.B. Sommerrodelbahn, Fahrrad-Touren oder Rafting für die ganze Familie.

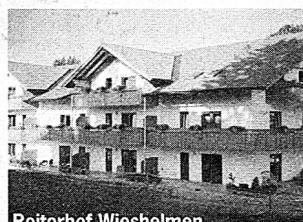
oder Typ B 4-5 Personen) • Strom, Wasser, Heizung, Endreinigung • Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Geschirrtücher • Erstausrüstung • tägliche Nutzung des Hallenbades im Reiterhof Wieshelmen • 1 PKW Stellplatz in der Tiefgarage pro Appartement • Reisepreissicherungsschein

Wunschleistungen (vor Ort zahlbar):

- Haustiere (Voranmeldung erforderlich): z.B. Hund EUR 14,- pro Woche
- Babybett (bis 2 Jahre), Voranmeldung erforderlich

Zusätzliche Kosten (vor Ort zahlbar):

Kurtaxe ca. EUR 1,- pro Person/Tag



Reiterhof Wieshelmen

Ihre Appartementanlage "Reiterhof Wieshelmen":

Das Haus verfügt über ein "Saunarium" mit Whirlpool, Solarium, Sauna und Hallenbad (kostenlose Nutzung)

Inklusivleistungen:

- 7 Übernachtungen im geb. Appartement (Typ A 2-3 Personen

0 180 5/20 23 08
(0,12 EUR pro Minute)

Buchungshotline

Täglich von 8-22 Uhr sind wir für Sie da!
Kennziffer: 21/200 (bitte bei Buchung angeben)

Preise und Anreisetage für 2002 pro Woche in EUR Anreisetag: Samstag

EDV-Code: 05B4

Preise für	Appartements	
Unterkunfts kategorie	Typ A max. 3 Pers.	Typ B max. 5 Pers.
01.06., 08.06., 15.06., 22.06., 29.06., 06.07., 13.07., 20.07., 27.07., 03.08., 10.08., 17.08., 24.08., 31.08., 07.09., 14.09., 21.09., 28.09., 05.10., 12.10., 19.10., 26.10., 02.11., 09.11., 16.11., 23.11.	299,-	359,-

Verlängerungswöche: Der 1. Tag entspricht einem neuen Anreisetag, der den Preis bestimmt.

Letzte Anreise am 23.11.01 für max. 1 Woche möglich.

Direkt gebucht - direkt gespart!



* Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 15% des Reisepreises (mind. EUR 25,- p.P.) fällig, der Rest ist 30 Tage vor Abreise zu leisten. Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf

Legen Sie alles in eine Hand,
Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung.

Sieber Bestattungen

Inh. Bernd Sieber



nach Büroschluß

Tel. 0 36 41 / 21 45 94

Bürozeit: 9.00 - 15.00 Uhr



Es betreuen Sie:
Edith Lange Huschenbett



Kahla, Roßstraße 3
Tel. 036424/54352

Unsere Stärke

- individuelle Beratung nach Ihren Wünschen
- jede Leistung entsprechend Ihren Vorstellungen

KEYBOARD-SCHULE Conrad



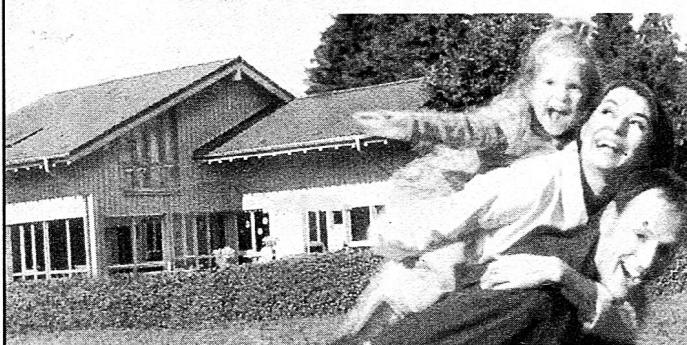
Unterricht für
Keyboard und Klavier
Musikpädagogin Ingrid Conrad
A.-Bebel-Str. 17a, 07768 Kahla
Tel. 01 77 / 3 66 85 09

Test the Taste of Classic & Rock

Wir geben Ihrer Zukunft
ein Zuhause.

LBS

Bausparkasse der Sparkassen



Aktion Sonderkredit:

Sofortgeld zu besonders günstigen Konditionen!
Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

LBS-Beratungsstelle
Amtsplatz 2 · 07646 Stadtroda
Telefon (03 64 28) 4 29 29

Bausparen · Finanzierung · Immobilien · Altersvorsorge

LBS und Sparkasse: Unternehmen der Finanzgruppe. www.lbs-hs.de

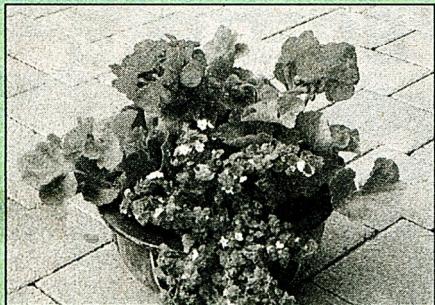
24 - Stundenservice im Internet ---- www.floristmeister.de

Blütenträume

Leuchtende Geranien, prachtvolle Petunien, Biedens, Scaevola, Mageriten, herrliche Surfina, Diascia, Schneeflöckchen,

die ganze Pracht der Beet- und Balkonpflanzen und alle Blumen- und Gemüsepflanzen

Schauen Sie sich einfach mal um und lassen Sie sich verzaubern.
Natürlich mit Qualität aus Thüringen und Sachsen.



„...und das mit Super-Service“

- wir bepflanzen Ihren Balkonkasten
- wir beraten Sie
- wir bringen Ihnen alles nach Hause
- und natürlich gibt es alles passend dazu:
(Geranienerde, Dünger, frostfeste Keramik,

„mit Super-Schnäppchen“



z.B. gibt's die Gießkanne 5 l für 2,30 €

nur für 1,50 € , wenn Sie für über 10,-€ bei uns einkaufen,

und für 0,50 € , wenn Sie für über 20,-€ bei uns einkaufen

und jeden Tag ein Angebot zum Superpreis



KRUG – KAHLA

Ihr Florist - Meisterbetrieb

07768 Kahla Bachstr. 8 Tel. 036424-22458 Margarethenstr. 32 Tel. 036424-50225
Bahnhofstr. 23 Tel. 22448 Jena – Tatzendpromenade 2a Tel. 03641-202170

Blumen,
Pflanzen
und mehr...

24 - Stundenservice im Internet ---- www.floristmeister.de

24 - Stundenservice im Internet ---- www.floristmeister.de